

Niederschrift

Über die Sitzung des Schul-,Sport-, und Kulturausschusses Ausschusses der Gemeinde Pellworm am 04.10.2021 im Pellwormer Bürgerhus.

Beginn	20:01 Uhr	Ende öffentlicher Teil	21:42 Uhr
		Ende nicht öffentl. Teil	21:54 Uhr

Anwesenheit:

Schul-, Sport-, und Kulturausschuss

Vorsitzender : Rolf Holsteiner
Astrid Korth für Jörg Ketelsen
Jan Onnasch
Sönke Petersen
Thore Zetl
Sönke Meesenburg fehlt entschuldigt
Katrín Knudsen fehlt entschuldigt

Weitere

Teilnehmer: Silke Zetl/Mensa AG bis TOP 5
Sandra Rohde per ViKo
Dierk Jensen 20:12-21:08 Uhr
Schulleiter und Vertreterin fehlen entschuldigt
Diana Johns/Protokoll

Öffentlichkeit: 3 Personen

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Der Ausschussvorsitzende Herr Rolf Holsteiner begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit und die form- und fristgerechte Einladung werden festgestellt.

Der Schulausschuss beschließt einstimmig:

TOP 7 wird mit Top 4 getauscht. Unter TOP 11. wird nicht öffentlich beraten.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

-keine-

TOP 3: Feststellung der Niederschrift über die Ausschusssitzung vom 23.06.2021

Ohne Einwände wird die Niederschrift festgestellt.

Neu TOP 4: Sachstand Mensa und Mensagarten

Silke Zetl berichtet über die Arbeit und die bisherigen Verhältnisse im Mensagarten. Wenn der Haushalt genehmigt wird, sollen noch Gartenmöbel angeschafft werden. Es wird angeregt darauf zu achten, dass diese für die Kinder ergonomisch sein sollen.

Es soll eine Beschilderung geben, dass der Garten während des Schulbetriebes nicht von Unbefugten begangen werden soll, da das den Unterricht stört.

Es wird bemängelt, dass die Schranke zum Bus nicht barrierefrei ist. Rolf Holsteiner überprüft die Gegebenheiten.

Die von CG Christiansen gespendete Blockhütte soll demnächst aufgestellt werden. Alle Beteiligten freuen sich und sprechen Dank aus. Es soll ein Helfer und Spenderfest geben.

Bei der CG Messe wurden aus dem Kuchen- und Bratwurstverkauf neue Spenden für den Mensagarten generiert.

Schulen vom Festland waren zum Austausch da. Auch Bildungsministerin Prien zeigte sich bei einer Begehung des Mensagartens angenehm beeindruckt.

TOP 5: Bericht des Schulleiters

Der Schulleiter fehlt entschuldigt. Es wird in der nächsten Sitzung wieder einen ausführlichen Bericht geben.

TOP 6: Inselmuseum „Fortführung der Arbeiten im Kulturbereich“

Dierk Jensen stellt sich vor und bittet die Gemeinde, sich für Wattwanderungen als Teil der naturkulturelle Erfahrungswelt im touristischen Bereich beim Nationalparkamt einzusetzen.

Der Ausschussvorsitzende verliest die Beschlussvorlage.

Beschlussempfehlung

Sachdarstellung und Begründung:

Im Rahmen der Bestrebungen Pellworms zum Beitritt zur Biosphärenregion Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer hat sich am Montag, dem 31.05.2021 eine Projektgruppe zusammengefunden, die die bisherigen zum Teil parallel laufenden Kulturbestrebungen weiterentwickeln will und dabei die Lücke schließen möchte, die mit Eintritt in den Ruhestand des bisherigen Museums- und Archivleiters zum 01.12.2021 entstehen wird. Dieser Bereich ist bisher möglichst weit gefasst. Neben den Wattführungen zu Kulturspuren müssen auch bestehende Gruppen wie die Archivgruppe, die Aktiven vom Dampferschuppen und die Pellwormer Künstler betreut werden. Das mittlerweile sehr umfangreiche Archiv der Gemeinde bedarf einer fachkundigen Leitung, die dafür sorgt, dass das Archiv offiziell und vom Land als Archiv anerkannt weitergeführt werden kann. Ähnliche Überlegungen sind bezüglich der Sammlung Bahnsen anzustellen und mit den zuständigen Landesbehörden zu regeln.

In der Projektgruppe sind neben kulturell Interessierten Laien auch Fachkräfte wie Walter Fohrbeck, der der Gruppe kraft Amtes bis zu seiner Verrentung angehört, und Dierk Jensen als Historiker engagiert.

Dierk Jensen ist bereit, die Aufgaben vorläufig im Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit zu übernehmen, längstens bis zum 01.05.2022.

In § 19 Gemeindeordnung ist die ehrenamtliche Tätigkeit von EinwohnerInnen geregelt.

EinwohnerInnen soll es ermöglicht werden, eine ehrenamtliche Tätigkeit auszuüben. Die Gemeinden sind in Form einer Soll-Vorschrift verpflichtet, EinwohnerInnen ehrenamtliche Tätigkeiten anzubieten. Hierbei handelt es sich um eine nebenberufliche und unbesoldete Tätigkeit. Hinzu kommt, dass es sich in der Regel um eine vorübergehende Tätigkeit handelt.

Durch die ehrenamtliche Tätigkeit wird kein Arbeitsverhältnis begründet und zwar auch dann nicht, wenn die Tätigkeit regelmäßig und mit einem nicht unerheblichen Zeitaufwand verrichtet wird.

Die ehrenamtliche Tätigkeit ist ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis im weiteren Sinne, für das es nur andeutungsweise Formalregelungen gibt. § 21 Abs. 1 Gemeindeordnung bestimmt lediglich, dass die ehrenamtlich Tätigen „ zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit und zur Verschwiegenheit zu verpflichten“ sind und dass die Verpflichtung aktenkundig zu machen ist.

Die Berufung (Unterschreiben der Verschwiegenheitserklärung) ehrenamtlich Tätiger wird in der Regel durch die Bürgermeisterin nach Beschluss der Gemeindevertretung vorgenommen.

Wegen des Ersatzes bei Sach- und Körperschäden, die ehrenamtlich Tätigen bei der Ausübung ihrer Tätigkeit erleiden könnten greift der § 24 Gemeindeordnung (Entschädigungen, Ersatz für Sachschäden) entsprechend dann die Entschädigungssatzung der Gemeinde Pellworm. Für die Abwicklung von Schäden, die von ehrenamtlich Tätigen angerichtet werden, gilt § 839 BGB, der im Grundsatz eine uneingeschränkte Schadensersatzpflicht des ehrenamtlich Tätigen begründet. Ehrenamtlich Tätige sind nicht schlechter gestellt als Beamte. Aus diesem Grunde beschränkt sich die Regressmöglichkeit auch bei ihnen auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Herr Jensen wird nach der Benennung schriftlich über sein Aufgabenfeld und seine Rechte und Pflichten aufgeklärt und zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Die GV ist gehalten, sowohl bei den HH-Beratungen für die kommenden Jahre als auch bei der Besetzung der zum 01.12.2021 frei werdenden Stelle durch einen Ehrenamtler so schnell wie möglich aktiv zu werden. Es erscheint sinnvoll, keine Interimszeiten oder Finanzlücken im Sachbereich entstehen zu lassen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, Herrn Dierk Jensen für die ehrenamtliche Tätigkeit im Museums- und Archivbereich bis längstens 01.05.2022 zu benennen.

- einstimmig- 5-Ja-Stimmen-

Neu TOP 7: Bericht des Vorsitzenden

20.07.2021 ViKo mit Planerteam Brandschutz Elektrosanierung

29.07.2021 Treffen mit BGM und Walter Fohrbeck zur Beschlussvorlage Ehrenamtlervertrag

29.07.2021 Treffen Besprechung zum neuen Putzmittelraum
09.08.2021 ViKo mit Bauamt wegen Container Lösung
18.08.2021 Treffen vor Ort wegen der Containerlösung
01.09.2021 Ministerin Prien zu Besuch

TOP 8: Sachstand „Brandschutz Konzept Hermann-Neuton-Paulsen Schule“

Der Ausschussvorsitzende erläutert die Anlage der Einladung.

Es gab seit der letzten Ausschusssitzung diverse Ortstermine und Videokonferenzen. Die betroffenen Klassen werden in einem Leasingcontainerdorf auf der Rasenfläche bei den Garagen unterrichtet. Auch die Feuerwehr hat ihren Schulungsraum angeboten. Der Container der Kinnerstuv kann auch genutzt werden. Für die Nutzung des Schulungsraumes der Feuerwehr und des Kinnerstuv Containers muss erneut eine Genehmigung eingeholt werden.

Der Neubau bleibt in Betrieb.

Es soll ein Putzmittelraum im Lehrer WC im Westflügel entstehen, die neuen Lehrer WCs sind im Obergeschoss geplant.

TOP 9 : Anfragen der Ausschussmitglieder

- Den Schülerinnen sollen kostenlose Hygieneartikel zur Verfügung gestellt werden.
- Die Stellenausschreibung für die OGS Stelle soll schon vorbereitet werden. Frau Rohde wird die Stelle so beschreiben, dass weder der pädagogische, noch der Verwaltungsaspekt zu kurz kommen. Der Entwurf wird den Fraktionen gereicht.
- Monika Zabel und Heike Kröger haben die Mängel am Neubau aufgenommen. (Risse im Mauerwerk, sich lösende Fußleisten und Qualitätsmängel am Bodenbelag des Kindergartens).

TOP 10: Einwohnerfragestunde

In der Zeit zwischen Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung muss sich unbedingt jemand um die Grundschüler kümmern.

Nach den Ferien wird jemand dafür angestellt.

Für die OGS ist die Bürgermeisterin, bzw. das Sekretariat der Schule zuständig.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Ausschussvorsitzende Rolf Holsteiner um 21:42 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.